



Jahreshauptversammlung des FÄ¶rdervereins der Schule am Schloss

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins „Freunde und Förderer der Schule am Schloss“ standen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm. Vorsitzender Werner Bruns begrüßte die erschienenen Mitglieder und verlas den Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Kalenderjahr 2021. Aufgrund der noch anhaltenden Corona-Pandemie hatten seinen Worten zufolge in 2021 weder eine Skifreizeit des 8. Jahrgangs noch der Gruppenleiterkurs der Klassen 10 stattfinden können. Der Förderverein habe jedoch die Schuljahresplaner und das Mittagessen in der Mensa für die neuen Klassen 5 bezuschusst.

Nachdem Kassenwartin Gisela Arling die finanziellen Verhältnisse des Vereins erläutert hatte, wurde dem Vereinsvorstand auf Antrag der Kassenprüferinnen Birgit Nethe und Anja Schlobinski Entlastung erteilt. Bei den anschließenden Vorstandswahlen wurden Vorsitzender Werner Bruns und Kassenwartin Gisela Arling für weitere vier Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Stellvertretende Vorsitzende bleibt Ute Wester, und zur neuen stellvertretenden Kassenwartin wurde Birgit Nethe gewählt. Nachdem Sandra Grönloh sich für das Amt der Schriftführerin nicht wieder zur Wahl stellte, wurde Irmgard Schlangen-Otten zur neuen Schriftführerin gewählt. Ihre Stellvertreterin bleibt Annette Stemmer. Den freigewordenen Posten im Team der Beisitzer um Maria Lau, Jürgen Jansen, Heike Rohe und Claudia Arents übernimmt Anja Stevens-Lau. Zu neuen Kassenprüferinnen wurden Claudia Grote und Monika Lake gewählt.

Mit etwas Sorge betrachtete Bruns den Rückgang der Mitgliederzahlen in den letzten zwei Jahren und appellierte an den Vorstand, wieder mehr auf Mitgliederwerbung zu setzen, denn ohne die Mitgliedsbeiträge (15,00 €/pro Jahr) könnten wir die Unterstützung der vielfältigen Projekte in dem bisherigen Maße in Zukunft nicht mehr gewährleisten. Und das wäre sehr schade. Bruns kündigte ferner an, im nächsten Jahr bei dem geplanten Schulfest im Rahmen der Einweihungsfeier der neu angebauten Räumlichkeiten mit einem Stand des Fördervereins vertreten zu sein. Wegen der Corona-Pandemie habe das 15jährige Bestehen des Vereins (Gründung 2006) nicht gefeiert werden können, das solle im nächsten Jahr nachgeholt werden. Neben den ihm inzwischen vorliegenden neuen Anträgen auf finanzielle Unterstützung verschiedener Projekte stellte Schulleiterin Maria Lau am Schluss der Versammlung einen Antrag auf Bezugsschussung der Projekttage mit insgesamt 22 unterschiedlichen Projekten zum Thema „Abenteuer Vielfalt: miteinander-füreinander“, der einstimmig genehmigt wurde. Sie sagte: „Schulprojekte dieser Art sind eine gute Gelegenheit für die Schüler und Schülerinnen, sich außerhalb des Unterrichts mit spannenden und interessanten Themen auseinanderzusetzen. Zudem stärken sie das Gemeinschaftsgefühl.“ Lau bedankte sich bei den Mitgliedern des Fördervereins für die stets tolle Unterstützung bei der Durchführung schulischer Veranstaltungen und bot ihre Unterstützung

bei der Mitgliederwerbung an.